

Pray and Go – 28. November 2021 – 1. Advent/C

Aus dem Evangelium nach Lukas (21,25-28.34-36)

In jener Zeit sprach Jesus zu seinen Jüngern: Es werden Zeichen sichtbar werden an Sonne, Mond und Sternen und auf der Erde werden die Völker bestürzt und ratlos sein über das Toben und Donnern des Meeres. Die Menschen werden vor Angst vergehen in der Erwartung der Dinge, die über den Erdkreis kommen; denn die Kräfte des Himmels werden erschüttert werden.

Dann wird man den Menschensohn in einer Wolke kommen sehen, mit großer Kraft und Herrlichkeit. Wenn dies beginnt, dann richtet euch auf und erhebt eure Häupter; denn eure Erlösung ist nahe.

Nehmt euch in Acht, dass Rausch und Trunkenheit und die Sorgen des Alltags euer Herz nicht beschweren und dass jener Tag euch nicht plötzlich überrascht wie eine Falle; denn er wird über alle Bewohner der ganzen Erde hereinbrechen. Wacht und betet allezeit, damit ihr allem, was geschehen wird, entrinnen und vor den Menschensohn hintreten könnt!.

Impuls zum Evangelium (Marie-Christine Pinon)

Täglich liefern alle Medien ähnliche Bilder aus der ganzen Welt in unsere Wohnzimmer. Danke Lukas. Denn du lieferst gleichzeitig einen Lichtblick. Damit können wir überleben, damit fallen wir nicht in die Depression und schöpfen Hoffnung.

Aber trotzdem: unsere Welt brennt, egal, wo man hinschaut. Reicht es noch nicht, damit du wieder kommst, lieber Jesus? Warum bist du nicht schon längst zurückgekommen, um unsere Welt vor diesem katastrophalen Zustand zu retten?

Auf diese Fragen könnte Jesus antworten:

„Ich bin da“ und ich trage euch, ich trage mit euch! „–„Ja? Wann denn?“

- Habt ihr es neulich nicht doch geschafft, viele, sehr viele Flüchtlinge aufzunehmen, sogar über die Grenze des denkbar Möglichen hinaus?
- Habt ihr nicht gemerkt, wie eben die Forschung einen Quantensprung vollzog, wo eine Pandemie diese Welt im Griff hielt?
- Fangen eure Kirchen nicht langsam an, ernsthaft umzudenken? Merkt ihr nicht, dass ein neues Leben über das alte (fast gestorbene) Korn angefangen hat zu keimen?

In der Adventzeit üben wir, unsere Sinne zu schärfen, und das Licht zu erkennen. „Wacht und betet“. Das ist die Einladung dieses Evangeliums. In diesem Sinne, wünsche ich uns einen erfolgreichen besinnlichen Advent!

Pray and Go – 28. November 2021 – 1. Advent/C

Wann und wo!

- sonntagsabends, 18:00 – 19:00 Uhr
- Kirche St. Margareta, 40625 Düsseldorf-Gerresheim
- Aushang des Impulses, jeden Sonntag an der Laterne vor der Kirche
- veröffentlicht auf der Webseite der Gemeinde St. Margareta

Herzlich willkommen!

- Pray and Go, ein offenes spirituelles Angebot
- kommen, wann Du magst
- hören, wenn Du willst
- zur Ruhe kommen
- einfach nur da sein.
- Dich mitteilen, wenn Du möchtest
- gemeinsam mit anderen sein
- gehen, wenn es gut für Dich ist

Ablauf!

- eintreten
- einen Platz finden
- Musik hören
- das Evangelium des Tages hören und auf dem Zettel lesen
- den eigenen Gedanken folgen
- den Impuls lesen oder auch nicht
- den eigenen Gedanken aufschreiben?
- gemeinsam das „Vater unser“ beten
- hinaus in die Welt gehen

Dieser Ablauf wiederholt sich etwa 3-4-mal.

Anschließend!

- den Zettel mit den eigenen Gedanken an die Stellwand hängen, wenn Du magst
- draußen an der Kerze: Austausch zum Evangelium oder einfach nur ins Gespräch kommen

Mitgestalten?

- wenn Du magst

AnsprechpartnerInnen!

- Angelika Fröhling, 0211 30147351,
- prayandgo@t-online.de.